

# Inhalt

Aufforderung zum Tanz – Kenneth Gergens Psychologie des Zusammenseins .....	13
<i>Thorsten Padberg</i>	
<b>Prolog: Auf zu einer neuen Aufklärung!</b> .....	23
Die Begleiter*innen dieses Textes .....	27
<i>Das Vermächtnis der Sozialwissenschaften</i> .....	28
<i>Das philosophische Erbe</i> .....	32
Die Form der Darstellung .....	35
Der Umgang mit der Sprache.....	37
Der Beginn der Geschichte .....	39

## **Teil 1 – Von der Vereinzelung zur Bezogenheit**

<b>1 Das gefesselte Dasein</b> .....	45
Das maligne Selbst .....	48
<i>Vollkommene Isolation</i> .....	48
<i>Ständige Bewertung</i> .....	51
<i>Das Streben nach Selbstwert</i> .....	54
Das Selbst und die Anderen .....	57
<i>Misstrauen und Herablassung</i> .....	57
<i>Beziehungen als Beiwerk</i> .....	61
Die Kultur des isolierten Daseins .....	64
<i>Die Kosten des Kalküls</i> .....	65
<i>Die Last mit der Moral</i> .....	69
Von der Tradition zur Transformation .....	73
<b>2 Am Anfang war die Beziehung</b> .....	75
Ko-Aktion und Kreation .....	78
Die allumfassende Ko-Kreation .....	83

<i>Ko-Aktion und ihre Grenzen</i> .....	88
<i>Vielfalt und Gestaltung</i> .....	91
<i>Beziehungen im Fluss des Werdens und Vergehens</i> .....	96
Von der Kausalität zur Konfluenz .....	99
<b>3 Das relationale Selbst</b> .....	113
Das entfesselte Dasein .....	114
Die Idee der Selbsterkenntnis .....	116
Der Auftritt der Expert*innen .....	119
Von der Psyche zur Bezogenheit.....	124
Die Psyche als Tätigkeit in einer Beziehung .....	131
<i>Der Verstand als Beziehungsakt</i> .....	131
<i>Handlungsfähigkeit: Intention als Aktion</i> .....	135
<i>Erfahrung und Erinnerung: eine Gemeinschaftsleistung</i> .....	139
<i>Kreativität als Gemeinschaftsleistung</i> .....	149
<b>4 Der Körper als Beziehung: Emotion, Lust und Schmerz</b> .....	155
Emotionen aus historischer und interkultureller Perspektive .....	157
Der Tanz der Emotionen .....	162
Relationale Szenarien .....	167
Wie man außer Kontrolle geratene Tänze beendet .....	172
Sind Emotionen nicht biologisch? .....	177
Die Freuden des Körpers: Die Gabe der Ko-Aktion .....	184
Schmerz: Der Endgegner .....	189
<b>Teil 2 – Das relationale Alltagsleben</b>	
<b>5 Personenpersonen und die Abenteuer des Alltags</b> .....	199
Personenpersonen .....	200
<i>Frühe Vorläufer: Die Tiefenpsychologie</i> .....	205
<i>Zeitgenössische Vorläufer: Das Zusammenleben mit anderen</i> .....	211
Kritik und Kohärenz .....	215
Die Personenperson ins Bild setzen .....	217
Koordination: Die Herausforderungen des Fliegens .....	219
<i>Begegnung und Gegenseitigkeit</i> .....	221

<i>Erhaltung und Verdrängung</i> .....	226
Alltagsrisiken: Beziehungen über Beziehungen .....	229
<i>Gegen-Logik und relationaler Verfall</i> .....	231
Die Kunst der Koordination .....	235
<i>Verständnis: Synchronizität des Handelns</i> .....	235
<i>Affirmation: Die Entstehung und Wiederherstellung der</i>	
<i>Zusammenarbeit</i> .....	239
<i>Verständnisvolle Annäherung</i> .....	241
<b>6 Bindungen, Barrikaden und darüber hinaus</b> .....	245
Der Hang zur Bindung .....	246
Feste Bindungen .....	248
<i>Verhandlungen über das Wahre und Gute</i> .....	248
<i>Narrativ: Vom Selbst zur Beziehung</i> .....	250
<i>Das bezaubernde „Wir“</i> .....	255
Bindung und Begrenzung .....	259
<i>Beziehungsabbruch</i> .....	260
<i>Die Erosion des Inneren: Gemeinsam sind wir schwach</i> .....	263
<i>Die Tyrannei der Wahrheit</i> .....	264
Von der Erosion zur Auslöschung .....	267
<i>Jenseits der Barrikaden</i> .....	268
<i>Hitzige Konflikte und transformative Dialoge</i> .....	269
<i>Das „Public Conversations“-Projekt</i> .....	271
<i>Narrative Mediation</i> .....	273
<i>Restaurative Justiz</i> .....	275

## **Teil 3 – Relationales Dasein und professionelle Praxis**

<b>7 Wissen als Gemeinschaftsleistung</b> .....	281
Wissen als kommunale Konstruktion .....	282
Die hinderlichen Disziplinen .....	287
<i>Tiefgreifender Antagonismus</i> .....	288
<i>Disziplin und Erschöpfung</i> .....	289
<i>Die elegante Selbstgenügsamkeit der Ignoranz</i> .....	292
<i>Wissen: Wem dient es?</i> .....	293

Ansätze zur Überwindung der Fachgrenzen .....	296
<i>Die Vernetzung der Disziplinen</i> .....	296
<i>Die entstehenden Hybride</i> .....	298
<i>Die Rückkehr des öffentlichen Intellektuellen</i> .....	302
Schreiben als Bezogenheit .....	304
Schreiben im Dienste der Bezogenheit .....	308
<i>Schreiben als ganzer Mensch</i> .....	310
Wissenschaft als Performance.....	314
Forschung als relationale Arbeit .....	319
Relationale Alternativen für die Erforschung des Menschen .....	321
<i>Narrative Forschung: Der Zugang zum Anderssein</i> .....	322
<i>Aktionsforschung: Mit-Wissen</i> .....	325
<b>8 Therapie als relationale Wiederherstellung</b> .....	327
Therapie im relationalen Kontext .....	328
<i>Die soziale Genese des „Problems“</i> .....	329
<i>Die Entstehung therapeutischer Lösungen</i> .....	333
<i>Relationale Folgen von Therapie</i> .....	336
<i>Ein aktueller Fall: die Psyche und die Psychopharmaka</i> .....	338
Therapie: Die Macht des koordinierten Handelns .....	341
<i>Ablehnung und Affirmation</i> .....	343
<i>Die Außerkraftsetzung der Wirklichkeit</i> .....	349
<i>Der Austausch der Wirklichkeit</i> .....	359
Die Erweiterung des therapeutischen Repertoires .....	365
<i>Von einschränkenden Wirklichkeiten zu relationalen Möglichkeiten</i> .....	366
<i>Jenseits der Sprache: Die Aufgaben effektiven Handelns</i> .....	370

## **Teil 4 – Von der Moral zum Geheiligten**

<b>9 Die Moral: Vom Relativismus zur Relationalen Verantwortlichkeit</b> .....	377
Die Herausforderung moralischen Handelns .....	381
Fehlende Moral ist nicht das Problem .....	383
Voneinander abweichende Moralvorstellungen sind das Problem .....	385
Unterwegs zur Moral zweiter Ordnung .....	388
Relationale Verantwortlichkeit in der Praxis .....	393

---

Von der Ko-Existenz zur Gemeinschaft .....	394
Jenseits des Anfangs .....	398
<b>10 Auf dem Weg zum Heiligen .....</b>	<b>401</b>
Metaphern des Relationalen .....	403
<i>Der prokreative Akt</i> .....	404
<i>Systemtheorie</i> .....	405
<i>Distribuierte Kognition</i> .....	408
<i>Biologische Wechselbeziehungen</i> .....	409
<i>Prozessphilosophie</i> .....	412
Das heilige Potenzial des relationalen Daseins .....	413
Unterwegs zu heiliger Praxis .....	416
Epilog: Das Erwachen des relationalen Bewusstseins .....	421
Nachwort .....	425
Literatur .....	429